



Lernen unter Maltas Sonne

STIPENDIUM Katharina Kösjan absolviert Praktikum

Auslandsaufenthalt: Katharina Kösjan aus Garrel arbeitet in Malta in unterschiedlichen Einrichtungen mit.

BILD: PRIVAT

GARREL/WL – Vier Wochen auf Malta – aber nicht nur zum reinen Vergnügen: Dank eines Stipendiums, das sie mit Unterstützung der Berufsbildenden Schule Wechloy in Oldenburg über das europäische Berufsbildungsprogramm „Leonardo da Vinci“ erhalten hat, verbringt die Garreler Auszubildende Katharina Kösjan jetzt einen vierwöchigen Fortbildungsaufenthalt auf Malta.

Die 20-Jährige arbeitet eigentlich im Seniorenzentrum „Haus Elisabeth“ in Garrel. „Dieser Auslandsaufenthalt wurde mir im Rahmen des europäischen Berufsbildungsprogrammes „Life-Long-Learning - Leonardo da Vinci“ ermöglicht“, erzählt sie.

Das Ziel des Programmes ist es, dass die Handlungs- und Berufskompetenz sowie die Englischkenntnisse der

Begünstigten erweitert werden. „Während des Praktikums arbeite ich in unterschiedlichen Einrichtungen auf Malta. Hier habe ich verschiedene Aufgaben in der Verwaltung zu erledigen. Es ist total interessant, einen Einblick in die unterschiedlichen Therapiebereiche wie Reit-, Schwimm- bis hin zur Einzeltherapie zu bekommen“, sagt Kösjan.

Die gemeinnützige Ein-

richtung „Inspire“ zum Beispiel bietet über 1000 Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen bildungserzieherische Programme und den damit verbundenen Service an.

„Ich bin froh, dass es mir ermöglicht wurde, dieses Praktikum zu absolvieren, denn schon jetzt kann ich sagen, dass ich viel dazu gelernt habe“, zieht die Garrelerin Bilanz aus ihrem Auslandsaufenthalt.

Nordwest Zeitung vom 17.08.2013